



Sammlung Theaterzettel

Baron Beisele und sein Hofmeister Dr. Eisele

Lachner, Ignaz

1847-06-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 129. — Montag, den 7^{ten} Juni, 1847.

Zum ersten Male wiederholt:

Auf Verlangen:

Baron Beisele und sein Hofmeister Dr. Eisele.

Lokalposse mit Gesang in 3 Aufzügen, von L. Feldmann.
Musik componirt und arrangirt von Ignaz Lachner.

Märtelhuber, städtischer Baumeister	Herr Hausmann.
Mra, seine Frau	Frau Schön.
Manni, seine Tochter	Frau Kläger.
Baron Beisele, aus Schwaben	Herr Rocke.
Dr. Eisele, aus der Pfalz, sein Hofmeister	*
Simplicius, Käsehändler	Herr Ditt.
Albert, sein Sohn	Herr Werner.
Schneeberger, Maurerpolier	Herr Lichterfeld.
Ein Lohndiener	Herr Bauer d. j.
Xaverl, Maurerbub	Emilie Freund.
Ein Kellner	Herr Janson.
Ein Hausknecht	Herr Naken.
Ein Stubenmädchen	Fräul. Hahn.
Ein Eisenbahndiener	Herr Klette.
Sepperl	Lina Bissinger.
Erste Maske	Herr Basen.
Zweite Maske	Herr Schlössing.
Maurergesellen. Ballgäste. Masken.	

Die Handlung spielt in München.

* (Gastrolle.) Dr. Eisele Herr Lang,
Königl. Bayr. Hofchauspieler von München.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Eine ganze Loge im mittleren Range (zu 9 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.
Eine ganze Loge im dritten Range (zu 7 Plätzen), " " — 30 fr.
sind bis 8 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. No. 12., zu haben.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.